



# Konzept für den Einsatz von Laptops zur individuellen Förderung im Fach Deutsch für die Klassenstufen 5 bis 10

Erweiterung des schulinternen Medienkonzepts  
aus dem Schuljahr 2016/2017

**Mai 2021**

Bei Nachfragen:  
Dr. Grenzler (AG Digitalisierung, FBL Deutsch)  
Berlin, den 11.05.2021

---

# Inhalt

<b>1. Konzeption .....</b>	<b>S. 3</b>
a) Kompetenzorientierung und individuelle Förderung .....	S. 3
b) Unterrichtliche Organisation .....	S. 5
c) Schulische Organisation.....	S. 7
<b>2. Der Aufbau des Lernprogramms .....</b>	<b>S. 9</b>
a) Gliederung der Übungslektionen.....	S. 9
b) Lernpsychologische und sachlogische Problematik der Zuordnungen in „Anton“ .....	S. 9
<b>3. Übungsthemen der Klassenstufen .....</b>	<b>S. 9</b>
a) Klasse 5 .....	S. 9
b) Klasse 6 .....	S. 12
c) Klasse 7 .....	S. 16
d) Klasse 8 .....	S. 18
e) Klasse 9/10 .....	S. 22
<b>4. Zugang und Organisation des Programms .....</b>	<b>S. 28</b>



die entsprechende Regel selbst – das ist ihr **neu erworbenes prozedurales Wissen**. Aufgrund eines durchaus sinnvollen neurobiologischen Mechanismus verfällt diese neu aufgebaut kognitive Struktur in kurzer Zeit – wenn sie nicht in einer vergleichbaren Situation aktiviert wird. **Die Prozedur, z.B. eine Regel, muss sinnvoll geübt und angewendet werden, damit sie nicht vergessen wird.**

Die Sicherheit beim Anwenden des neu Gelernten ist aufgrund der differenzierten Voraussetzungen der S\*S unterschiedlich ausgeprägt.

- a) Einige S\*S erreichen ohne weitere Hilfen den Standard einer sicher automatisierten Anwendung, sie könnten mit dem neu Gelernten umgangslos komplexe Aufgaben bewältigen – wenn sie diese zeitnah bekommen. Ansonsten verfällt die neu erworbene kognitive Struktur im mentalen Speicher, da sie offensichtlich für die Bewältigung relevanter Probleme nutzlos ist.
- b) Andere S\*S haben ggf. aufgrund dysfunktionaler Rezeptionsstrukturen und -bedingungen das notwendige prozedurale Wissen zum sicheren Handlungsvollzug nur unsicher oder lückenhaft aufgenommen und müssen erst auf die Ebene einer sicheren Handlungsroutine gelangen, um entsprechende Aufgaben bewältigen zu können.

**Die wesentliche Leistung der digitalen Übungsprogramme**

**Die wesentliche Leistung der digitalen Übungsprogramme für die Laptops** besteht in dem sogenannte „Drilling“. Im Unterschied zu vielen anderen Formen des sogenannten „digitalen“ Lernens, die hinsichtlich der Wirksamkeit selbst mittelmäßigem analogen Unterricht unterlegen sind, sind sie bei der Automatisierung elementarer Kompetenzen – und der damit einhergehenden Handlungssicherheit - den Effekten des Unterrichts empirischer Lehrpersonen erheblich überlegen.

**Die Grenzen der digitalen Übungsprogramme**

**Die schon in den unteren Klassenstufen hochgradig komplexen fachlichen Vermittlungs- und Reflexionsprozesse, z.B. bei der Interpretation einer Ballade in der Klasse 6, können sie nicht ersetzen.**

Auch Prozesse der Regelfindung und Reflexion auf dem AFB III finden hier nicht statt.

## b) Unterrichtliche Organisation

### Kriterien für die Wahl der Lerngruppen und Sozialformen

#### Einzel- oder Gruppenarbeit?

#### Vorrang der Gruppenarbeit?

Gemäß den Aussagen der empirischen Unterrichtsforschung ist das sogenannte Peer-Learning (also kooperative Lernformen, sowohl Partner- als auch Gruppenarbeit) gerade beim Lernen mit digitalen Medien besonders wirkungsvoll.

Daraus würde sich auch als hilfreicher Folgeeffekt ergeben, dass ein „Kassensatz“ der Geräte deutlich kleiner ausfallen würde als bei einem individualisierten Einsatz. (Bei einer inzwischen nicht unmöglichen Klassenstärke von 34 S\*S müssten also nur 17 Geräte in den Klassenraum gebracht werden.)

**Bei dem Einsatz digitaler „Drilling“-Programme ist allerdings nur Einzelarbeit zielführend (s.u.).**

#### Laptop oder Tablet?

Die physische Koppelung der Tastatur an das Gerät bei Laptops ist per se ein Faktor, der sowohl die Dynamik des Einsatzes als auch die mediale Vielfältigkeit der S\*S-Produkte erheblich einschränkt. Tablets oder Hybrid-PCs bieten deutlich mehr Möglichkeiten zur S\*S-Aktivierung und zu kommunikativen Lernformen - bis auf die **Ausnahme der digitalen „Drilling“-Programme**, die im Folgenden dargestellt werden soll.

#### Laptop I: Schreiben im Schneckentempo

Schon bei der Produktion konventioneller Texte ist wäre ein sicheres Beherrschen der sogenannten „10-Finger-Technik“ notwendig, welche einen erheblichen Lern- und Übungsaufwand erfordert.

#### Laptop II: Nur eingeschränkt tauglich zu Visualisierungen

Die per Tastatur möglichen Visualisierungen beschränken sich im Wesentlichen auf das Unterstreichen und Hervorheben durch Fett- und Kursivformatierung. Das Anfertigen und die Übernahme von Schaubildern wird damit erheblich eingeschränkt, das Erstellen und Ausfüllen von Arbeitsbögen ist deutlich aufwendiger als bei den sogenannten konventionellen Unterrichtsmedien.

Gerade Visualisierungen, z.B. Schaubilder, deren Beschriftung oder Erstellung, symmediale Texte (Verbindungen von Text- und Bildelementen) sind lernpsychologisch hochgradig wirksam. Ein Einsatz von Laptops im regulären Unterricht würde die sich hier ergebenden Lernchancen erheblich beschränken.<sup>1</sup>

<sup>1</sup> In der empirischen Unterrichtsforschung (u.a. John Hattie, „Lernen sichtbar machen“) wird grundsätzlich festgestellt, dass sich aus dem Einsatz von digitalen Medien im Unterricht per se kein Mehrwert für den

### Laptop III: Hervorragend geeignet für medial vorstrukturierte Lern- und Übungswege

Die empirische Unterrichtsforschung hat an einem Punkt eine erhebliche Überlegenheit digitaler Unterrichtsmedien in Hinsicht auf den Lerneffekt nachgewiesen, und zwar **auf dem Feld des systematischen Übens von deklarativem und prozeduralem Wissen**.

Mittlerweile existieren zahlreiche sogenannte „**Drilling**“-**Programme**, mit denen neu erworbenes Wissen hochwirksam eingeübt werden kann, sodass es auf die Ebene des automatisierten Handelns gelangt und damit zu einer sicheren Kompetenz der Lernenden führt. Es wird dabei immer hervorgehoben, dass **die unverzichtbare Ebene des Urteilens** mit diesem Vorgehen **nicht** gefördert werden kann, dass allerdings ein fundiertes Urteil ohne die entsprechenden ausgeprägten instrumentellen Kompetenzen der Lernenden nicht möglich sei.

Auch die **Einführung und die Regelbildung** können von diesen Programmen **nicht** geleistet werden. Hier sind fachlich qualifizierte Unterrichtende notwendig, die in einem sensiblen Kommunikationsprozess mit den Lernenden anknüpfend an deren Voraussetzungen („induktiv“) die Regeln entwickeln, die in sicheres Handeln überführt werden sollen.

Ein Laptop ist für diese Programme wie maßgeschneidert: In **Einzelarbeit** folgen die Lernenden den Wegen des Programms, das gemäß ihrem Niveau ausgesucht wurde, und erwerben so die Sicherheit im Umgang mit bestimmten Unterrichtsinhalten, die sie benötigen, um komplexere Aufgaben zu bewältigen.

Die Programme sind so gestaltet, dass **mit der Tastatur** und dem Mousepad **mit einem funktional reduzierten manuellen Aufwand** die Aufgaben erfüllt werden können. Schon ohne die oft enthaltenen „Belohnungen“ (z.B. altersstufengerechte Spiele, Urkunden) ist diese Arbeitsform oft motivierender als der reguläre Unterricht, denn der Erfolg bei der Aufgabenlösung ist aufgrund der funktionalen Strukturierung des Lernwegs am Ende so gut wie sicher – und das ist der wirkungsvollste Motivationseffekt besonders für S\*S, die sonst Misserfolge erleben.<sup>2</sup>

---

Lernzuwachs ergibt. Ebenso wird genannt, dass der Motivationseffekt ggf. anfangs hoch sein könnte, aber schnell eine neutrale, wenn nicht sogar negative Quote erreicht. Allerdings können die positiven Effekte erheblich deutlicher ausgeprägt werden, wenn beim Einsatz digitaler Medien bestimmte Parameter gesetzt werden, die in diesem Konzept berücksichtigt werden sollen.

<sup>2</sup> Die Überlegenheit dieser Programme in Hinsicht auf die Lernwirksamkeit ergibt sich nicht aus einer grundsätzlichen Unterlegenheit menschlicher Unterrichtender. Ursächlich ist eher eine mentale Distanz zu systematisierten Formen des Lernens, die sich als besondere Vorstellung von „kindgerechtem Lernen“ einerseits in individuellen Dispositionen einzelner Unterrichtender und andererseits in institutionalisierten Formen der Ausbildung niederschlägt.

**Auswahl der  
Förderschwer-  
punkte**

Die Deutsch-L\*L notieren die Themen für die einzelnen S\*S, die aus ihrer Sicht weiter geübt werden sollten.  
Ggf. machen das die Leitenden der Fördergruppe, ggf. nach einem Blick in die Hefter der S\*S.

**... für individuali-  
sierten Unterricht  
in Fördergruppen**

a) Die in der Klasse unterrichtenden L\*L ordnen die Übungsinhalte anhand einer Übersicht den einzelnen S\*S zu.

→ „Laufzettel“ für S\*S

b) Die S\*S suchen sich die Übungsschwerpunkte eigenständig aus.

→ Rückmeldungen nach Klassenarbeiten, Bilanz- und Zielgesprächen

c) Die Betreuenden der Förderstunden wählen die Übungsschwerpunkte nach Vorlage der S\*S-Hefter aus, ggf. im Gespräch mit den S\*S.

→ Inhaltsverzeichnis, Übungsblätter: Möglichkeit der Anknüpfung an den aktuellen Unterricht.

**... für fördernde  
Übungen im Klas-  
senverband**

**1. Schritt:** Auswahl der Übungsschwerpunkte: s.o.

**2. Schritt:** L\*L richtet in dem Übungsprogramm differenzierte Übungswege für die einzelnen S\*S ein.

## c) Schulische Organisation

---

**Technik und Logistik**

Die 19 Laptops (Stand: Mai 2021) werden in einem speziellen Wagen im Raum A 107 verwahrt und von dort in die Klassenräume transportiert.

Sie werden von den Unterrichtenden oder den Betreuenden der Fördergruppen abgeholt und zurückgebracht.

Die Nutzung des Fahrstuhls ist dafür notwendig, die Geräte können dann im Erdgeschoss, dem 1., 2. und 3. Stockwerk eingesetzt werden.

In einem zentralen für alle zugänglichen Plan werden die Nutzungs- und Wartungszeiten festgelegt.

Ggf. gelten dabei Prioritäten, z.B. bei einem Einsatz in Fördergruppen des Mittagsbands.

Ggf. kann eine Speedbox genutzt werden.

## 2. Der Aufbau des Lernprogramms

### a) Gliederung der Übungslektionen in „Anton“

Die erste Gliederungsebene in „Anton“ ist eine Einteilung der Übungslektionen nach **Klassenstufen (1)**. Dort werden bestimmte Themen **(2)** einer Klassenstufe zugeordnet, den Themen sind dann mehrere Unterthemen **(3)** zugeordnet, mit denen im Rahmen von Einzelübungen bestimmte Teilaspekte **(4)** geübt werden können.

<b>(1)</b> Deutsch 5. Klasse	<b>Nomen erkennen (4)</b>
<b>(2)</b> Grammatik – Wortarten	<b>Pluralendungen ergänzen (4)</b>
 <b>Nomen untersuchen (3)</b>	<b>Einzahl und Mehrzahl erkennen (4)</b>
	<b>Bestimmte und unbestimmte Artikel (4)</b>
	<b>Das Genus zuordnen (4)</b>
	<b>Zusammengesetzte Nomen (4)</b>
	<b>Nomen durch Ableitung (4)</b>
	<b>Test</b>

### b) Lernpsychologische und sachlogische Problematik der Zuordnungen in „Anton“

Die Gliederung nach Klassenstufen ist nach keinem erkennbaren didaktischen Prinzip aufgebaut; die Einordnung der Themen folgt in der Regel der begrifflichen Einordnung einer der systematischen Grammatik. Die dort durchaus zweckmäßige begriffliche Logik entspricht allerdings nicht der für die Berliner Schule (und auch für die aktuelle Fachdidaktik) verbindlichen Konzeption eines funktionalen Grammatikunterrichts.

So wird das **Relativpronomen** in „Anton“ für die **Klasse 5** eingeordnet, die **Relativsätze** werden aber erst in der **Klasse 6** thematisiert. Da der Unterschied zwischen be-

stimmtem Artikel und Relativpronomen erst im funktionalen Zusammenhang mit der Struktur des Relativsatzes begriffen werden kann, ist dieses Vorgehen im Sinne eines lernpsychologisch wirksamen funktionalen Grammatikunterrichts nicht sinnvoll. (Es ist durchaus sinnvoll, den Begriff „Pronomen“ als „Fürwort“ schon der Klasse 5 einzuführen, der spezielle Fall des Relativpronomens kann aber erst im Zusammenhang mit der entsprechenden Satzstruktur vermittelt werden, die erst in der 6. Klassenstufe eingeführt wird.)

### **Problematik in Hinsicht auf den Rahmenlehrplan und das Schulinterne Curriculum**

Der **Berliner Rahmenlehrplan** sieht gemäß einem lernpsychologisch und sachlogisch plausiblen Vorgehen im Rahmen eines funktionalen Grammatikunterrichts die Thematisierung der Demonstrativpronomen und Relativsätze **zusammen** erst in der **Klassenstufe 6** vor; das einfache Pronomen in der Niveaustufe C (Klasse 5).

Das schulinterne Curriculum des Diesterweg-Gymnasiums sieht die Einführung der Relativsätze für die 8. Klasse vor, da in der Klasse 7 auch bei S\*S mit Gymnasialempfehlung die Regeln für das Komma bei Haupt- und Nebensätzen **eingeführt** werden müssen. Dafür sind die zunächst im Vergleich zu den Relativsätzen einfacheren Strukturen der adverbialen Gliedsätze geeignet. Das geschieht auch im Sinne einer Vermeidung der sogenannten retro- und proaktiven Hemmung, die auch beim Grammatiklernen dazu führt, dass neu erworbene grammatische mentale Strukturen durch Parallelen mit gerade vorher eingeführten ähnlichen Regeln buchstäblich aufgelöst werden.

Eine dysfunktionale zeitlich naheliegende Vermittlung der adverbialen Gliedsätze und der Relativsätze wird dadurch vermieden, dass sie (rahmenplangemäß) in der 2. Hälfte der Doppeljahrgangsstufe 7/8 erfolgt.

Den Einzelübungen sind kurze Definitionen und / oder Regeln (1) vorangestellt, die in den folgenden Aufgaben (2) mithilfe verschiedener Tastatur- und Mausbefehle, ggf. auch mit Texteingaben erfüllt werden. Ggf. erfolgen auch Hilfen (3) für die Ausführung der Übung. Wenn die Aufgabe erfüllt wurde, kann zur Folgeübung weitergegangen werden (4).

### (1) Nomen erkennen

☞ Nomen (auch: Substantive) sind Namen für Lebewesen und unbelebte Gegenstände. Aber auch Wörter für Vorstellungen, Gedanken, Ideen und Gefühle sind Nomen.

Nomen schreibt man groß.

Zur Übung >

---

### (2)

☞ Die Nomen verstecken sich nur in der Waagerechte und in der Senkrechte, nicht in der Diagonale.

Ä	D																		
R	Q	I	Y	L	M	X	K	U	L										
M	S	H	Ä	E	P	S	I	V	P										
E	L	J	H	B	K	O	S	Z	H										
L	L	S	T	E	Z	V	S	E	A										
Ä	I	M	O	N	S	T	E	R	W										
Z	L	U	S	U	E	A	N	V	T										
U	H	L	L	D	Q	K	K	I	S										
N	A	U	T	O	A	Z	I	R	M										
G	L	P	H	Q	B	E	S	B	T										

(3)

---

### (4)

Ä	D	K	Ö	N	I	G	I	N	G
R	Q	I	Y	L	M	X	K	U	L
M	S	H	Ä	E	P	S	I	V	P
E	L	J	H	B	K	O	S	Z	H
L	L	S	T	E	Z	V	S	E	A
Ä	I	M	O	N	S	T	E	R	W
Z	L	U	S	U	E	A	N	V	T
U	H	L	L	D	Q	K	K	I	S
N	A	U	T	O	A	Z	I	R	M
G	I	P	H	Q	B	F	S	B	T

Weiter >

### (1) Der Numerus

☞ Nomen haben einen Numerus: Sie können in der **Einzahl** (Singular) oder in der **Mehrzahl** (Plural) stehen.

Beispiel >

☞ Sortiere die Nomen nach Singular und Plural.

(2)

das Kind

der Stuhl

die Tassen

die Kinder

die Stühle

die Tasse

---

### Der Numerus (1)

☞ Nomen haben einen Numerus: Sie können in der **Einzahl** (Singular) oder in der **Mehrzahl** (Plural) stehen.

**Einzahl:**  
der Fisch, das Haus

**Mehrzahl:**  
die Fische, die Häuser

Weiter >

---

☞ Wähle für jedes Nomen die richtige Pluralendung aus.



(2)

Singular: das Lied

Plural: die Lied

e
er
en

### 3. Übungsthemen der Klassenstufen

Zuordnung der Themen zu den Klassenstufen bei Anton: <b>5. Klasse</b>	Zuordnung der Themen RLP Berlin / SIC Diesterweg-Gymnasium	
<b>Grammatik – Wortarten</b>	<b>Grundständiger Zug</b> Klasse  Klasse	<b>Regulärer Zug</b> Klasse 7/8  Klasse 7/8  Klasse 7/8  Klasse 7/8
 <b>Nomen untersuchen</b>		
 <b>Die vier Fälle</b>		
 <b>Personal- und Possessivpronomen</b>		
 <b>Relativ- und Demonstrativpronomen</b>		
 <b>Adjektive</b>		
 <b>Präpositionen</b>		
<p data-bbox="229 1272 330 1370">  <b>Verben</b> </p> <p data-bbox="229 1384 330 1482">  <b>Nominalisierungen</b> </p> <p data-bbox="229 1496 330 1594">  <b>Wörter zusammensetzen</b> </p> <p data-bbox="469 1659 842 1688" style="text-align: center;"> <b>Grammatik – Zeitformen des Verbs</b> </p> <p data-bbox="229 1729 330 1827">  <b>Präsens</b> </p> <p data-bbox="229 1841 330 1939">  <b>Präteritum</b> </p> <p data-bbox="229 1953 330 2051">  <b>Perfekt</b> </p>		Klasse 7/8  Klasse 7     Klasse 7/8  Klasse 7/8  Klasse 7/8













Zuordnung der Themen zu den Klassenstufen bei Anton: <b>7. Klasse</b>	Zuordnung der Themen RLP Berlin / SIC Diesterweg-Gymnasium
<p style="text-align: center;"><b>Grammatik – Wortarten, Wortbildung</b></p> <hr/> <div style="display: flex; align-items: center;">  <div style="margin-left: 10px;">Substantive</div> </div> <hr/> <div style="display: flex; align-items: center;">  <div style="margin-left: 10px;">Verben</div> </div> <hr/> <div style="display: flex; align-items: center;">  <div style="margin-left: 10px;">Adjektive</div> </div> <hr/> <div style="display: flex; align-items: center;">  <div style="margin-left: 10px;">Pronomen</div> </div> <hr/> <div style="display: flex; align-items: center;">  <div style="margin-left: 10px;">Präpositionen</div> </div> <hr/> <div style="display: flex; align-items: center;">  <div style="margin-left: 10px;">Konjunktionen</div> </div> <hr/> <div style="display: flex; align-items: center;">  <div style="margin-left: 10px;">Adverbien</div> </div>	<p style="text-align: center;">Klasse 7</p>
<div style="display: flex; align-items: center;">  <div style="margin-left: 10px;">Flektierbare Wörter</div> </div> <hr/> <div style="display: flex; align-items: center;">  <div style="margin-left: 10px;">Unflektierbare Wörter</div> </div> <hr/> <p style="text-align: center;"><b>Grammatik – Sprache erforschen</b></p> <hr/> <div style="display: flex; align-items: center;">  <div style="margin-left: 10px;">Fremdwörter</div> </div> <hr/> <p style="text-align: center;"><b>Grammatik – Verben: Tempus</b></p> <hr/> <div style="display: flex; align-items: center;">  <div style="margin-left: 10px;">Einfache Tempusformen</div> </div> <hr/> <div style="display: flex; align-items: center;">  <div style="margin-left: 10px;">Zusammengesetzte Tempusformen</div> </div>	<p style="text-align: center;">Klasse 7/8</p> <p style="text-align: center;">Klasse 7/8</p> <p style="text-align: center;">Klasse 7/8</p>



Zuordnung der Themen zu den Klassenstufen bei Anton: <b>7. Klasse</b>	Zuordnung der Themen RLP Berlin / SIC Diesterweg-Gymnasium
 <p><b>Eigennamen</b></p> <hr/>  <p><b>Sprachbezeichnungen</b></p> <hr/>  <p><b>Farbbezeichnungen</b></p> <hr/> <p style="text-align: center;"><b>Rechtschreibung – Getrennt- und Zusammenschreibung</b></p> <hr/>  <p><b>Verben mit und ohne Vorsilben</b></p> <hr/>  <p><b>Verbindungen mit einem Verb</b></p> <hr/>  <p><b>Zusammengesetzte Substantive und Adjektive</b></p> <hr/>  <p><b>Schreibung mit Bindestrich</b></p>	<p>Klasse 7/8</p> <p>Klasse 7/8</p> <p>Klasse 7/8</p> <p>Klasse 7</p> <p>Klasse 7</p> <p>Klasse 7</p>
 <p><b>Worttrennung</b></p>	<p>Klasse 7</p>

Zuordnung der Themen zu den Klassenstufen bei Anton: <b>8. Klasse</b>	Zuordnung der Themen RLP Berlin / SIC Diesterweg-Gymnasium
<p style="text-align: center;"><b>Grammatik – Wortarten, Wortbildung</b></p> <hr/> <div style="display: flex; align-items: flex-start;"> <div style="border: 1px solid black; padding: 2px; margin-right: 10px; font-size: 8px;">                 flektierbar                  -konjugierbar                  -deklinierbar                  -artikelfähig                  -nicht             </div> <div> <p><b>Flektierbare Wörter</b></p> </div> </div> <hr/> <div style="display: flex; align-items: flex-start;"> <div style="border: 1px solid black; padding: 2px; margin-right: 10px; font-size: 8px;">                 außerhalb                  nämlich                  inmitten                  unterhalb                  trotz                  übermorgen             </div> <div> <p><b>Nicht flektierbare Wörter</b></p> </div> </div> <hr/> <div style="display: flex; align-items: flex-start;"> <div style="border: 1px solid black; padding: 2px; margin-right: 10px; font-size: 8px;">                 dar- stellen                  ver- röten                  Mitglied -schaft                  Bruder             </div> <div> <p><b>Wortbildung</b></p> </div> </div> <hr/> <p style="text-align: center;"><b>Grammatik – Sprache erforschen</b></p> <hr/> <div style="display: flex; align-items: flex-start;"> <div style="border: 1px solid black; padding: 2px; margin-right: 10px; font-size: 8px;">                 Fachsprache                  Hessisch                  Südniederrheinisch                  Dialekt                  Umgangssprache                  Hochdeutsch                  Bildungssprache             </div> <div> <p><b>Sprachvarietäten</b></p> </div> </div> <hr/> <div style="display: flex; align-items: flex-start;"> <div style="border: 1px solid black; padding: 2px; margin-right: 10px; font-size: 8px;">                 Recycling                  Portemonnaie                  Toilette                  Spaghetti             </div> <div> <p><b>Fremdwörter</b></p> </div> </div> <hr/> <div style="display: flex; align-items: flex-start;"> <div style="border: 1px solid black; padding: 2px; margin-right: 10px; font-size: 8px;">                 Lebensmittel                  pflanzliches                  Lebensmittel                  Obst             </div> <div> <p><b>Begriffe richtig verwenden</b></p> </div> </div>	<p style="text-align: center;">Klasse 9/10</p> <p style="text-align: center;">Klasse 7-10</p> <p style="text-align: center;">Klasse 7-10</p>
<p style="text-align: center;"><b>Grammatik – Verben: Tempus</b></p> <hr/> <div style="display: flex; align-items: flex-start;"> <div style="border: 1px solid black; padding: 2px; margin-right: 10px; font-size: 8px;">                 Das war                  sein erster                  Flug.             </div> <div> <p><b>Einfache Tempusformen</b></p> </div> </div> <hr/> <div style="display: flex; align-items: flex-start;"> <div style="border: 1px solid black; padding: 2px; margin-right: 10px; font-size: 8px;">                 Du wirst                  umgezogen                  sein.             </div> <div> <p><b>Zusammengesetzte Tempusformen</b></p> </div> </div> <hr/> <p style="text-align: center;"><b>Grammatik – Verben: Genus</b></p> <hr/> <div style="display: flex; align-items: flex-start;"> <div style="border: 1px solid black; padding: 2px; margin-right: 10px; font-size: 8px;">                 Das Feld wird                  von den Fans                  gestürmt.                  Aktiv                  Passiv             </div> <div> <p><b>Aktiv und Passiv unterscheiden</b></p> </div> </div> <hr/> <div style="display: flex; align-items: flex-start;"> <div style="border: 1px solid black; padding: 2px; margin-right: 10px; font-size: 8px;">                 Die Fische                  waren von                  dem Pinguin                  gefangen                  worden.             </div> <div> <p><b>Passiv in verschiedenen Zeiten</b></p> </div> </div> <hr/> <div style="display: flex; align-items: flex-start;"> <div style="border: 1px solid black; padding: 2px; margin-right: 10px; font-size: 8px;">                 Das Fahrrad                  ist geklaut.                  Zustands-                  passiv             </div> <div> <p><b>Vorgangs- und Zustandspassiv</b></p> </div> </div>	<p style="text-align: center;">Klasse 7</p> <p style="text-align: center;">Klasse 7/8</p> <p style="text-align: center;">Klasse 8</p> <p style="text-align: center;">Klasse 8</p> <p style="text-align: center;">Klasse 8</p>

Zuordnung der Themen zu den Klassenstufen bei Anton: <b>8. Klasse</b>	Zuordnung der Themen RLP Berlin / SIC Diesterweg-Gymnasium
<b>Grammatik – Verben: Modus</b>	
 <b>Konjunktiv I</b>	Klasse 8
 <b>Konjunktiv II</b>	Klasse 8
 <b>Modalverben</b>	Klasse 7/8
 <b>Imperativ</b>	Klasse 7/8
<b>Grammatik – Satzlehre</b>	
 <b>Satzreihe, Satzgefüge</b>	Klasse 7/8
 <b>Nebensätze unterscheiden</b>	Klasse 7/8
 <b>Adverbialsätze</b>	Klasse 7
 <b>Relativsätze</b>	Klasse 8
 <b>Inhaltssätze</b>	Klasse 7 (wie Konsekutivsatz)
 <b>Appositionen und Erläuterungen</b>	Klasse 8
 <b>Partizipgruppen</b>	Klasse 8
 <b>Infinitivgruppen</b>	Klasse 8
<b>Rechtschreibung – Groß- und Kleinschreibung</b>	
 <b>Substantive, Substantivierungen</b>	Klasse 7
 <b>Eigennamen</b>	Klasse 7



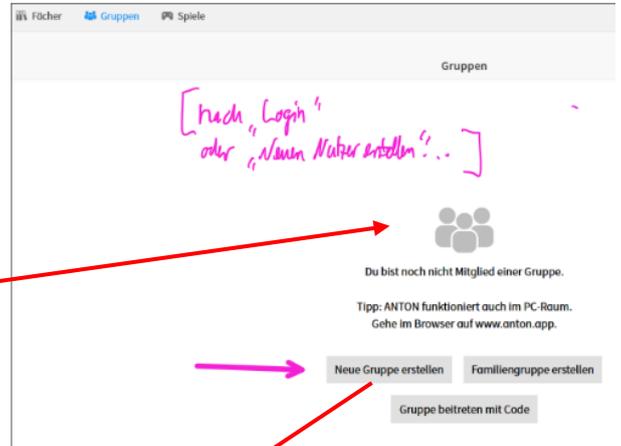
Zuordnung der Themen zu den Klassenstufen bei Anton: <b>9./10. Klasse</b>	Zuordnung der Themen RLP Berlin / SIC Diesterweg-Gymnasium
<p style="text-align: center;"><b>Grammatik – Wortarten, Wortbildung</b></p> <hr/> <div style="display: flex; align-items: flex-start;"> <div style="border: 1px solid black; padding: 2px; margin-right: 10px; font-size: 8px;">                 flektierbar                  -konjugierbar                  -deklinierbar                  -artikelfähig                  -nicht             </div> <div> <p><b>Flektierbare Wörter</b></p> </div> </div> <hr/> <div style="display: flex; align-items: flex-start;"> <div style="border: 1px solid black; padding: 2px; margin-right: 10px; font-size: 8px;">                 nicht flektierbar                  -Konjunktion                  -Präposition                  -Adverb                  -Interjektion             </div> <div> <p><b>Nicht flektierbare Wörter</b></p> </div> </div> <hr/> <div style="display: flex; align-items: flex-start;"> <div style="border: 1px solid black; padding: 2px; margin-right: 10px; font-size: 8px;">                 an-, passen                  ver- stehen                  Frei-heit                  Gesund- Brett                  Sprung- Turm             </div> <div> <p><b>Wortbildung</b></p> </div> </div> <hr/> <p style="text-align: center;"><b>Grammatik – Sprache erforschen</b></p> <hr/> <div style="display: flex; align-items: center;"> <p><b>Sprache verändert sich</b></p> </div> <hr/> <div style="display: flex; align-items: flex-start;"> <div style="border: 1px solid black; padding: 2px; margin-right: 10px; font-size: 8px;">                 Personifikation                  Neologismus                  Fahrenswort                  Stigmawort                  Denotation                  Konnotation             </div> <div> <p><b>Wörter verstehen und genau verwenden</b></p> </div> </div> <hr/> <div style="display: flex; align-items: center;"> <p><b>Diskriminierungssensible Sprache</b> <span style="background-color: #007bff; color: white; padding: 2px 5px; font-size: 8px;">NEU</span></p> </div> <hr/>	<p style="text-align: center;">Klasse 7/8</p> <p style="text-align: center;">Klasse 7/8</p> <p style="text-align: center;">Klasse 7/8</p> <p style="text-align: center;">Klasse 9/10</p> <p style="text-align: center;">Klasse 7-10</p> <p style="text-align: center;">Klasse 7-10</p>
<div style="display: flex; align-items: flex-start;"> <div style="border: 1px solid black; padding: 2px; margin-right: 10px; font-size: 8px;">                 Spieler*innen                  Spieler:innen                  Spieler_innen             </div> <div> <p><b>Geschlechtergerechte Sprache</b> <span style="background-color: #007bff; color: white; padding: 2px 5px; font-size: 8px;">NEU</span></p> </div> </div> <hr/> <p style="text-align: center;"><b>Grammatik – Verben</b></p> <hr/> <div style="display: flex; align-items: flex-start;"> <div style="border: 1px solid black; padding: 2px; margin-right: 10px; font-size: 8px;">                 Lea wurde von Simon angerufen.                  Aktiv                  Passiv             </div> <div> <p><b>Aktiv und Passiv unterscheiden</b></p> </div> </div> <hr/> <div style="display: flex; align-items: flex-start;"> <div style="border: 1px solid black; padding: 2px; margin-right: 10px; font-size: 8px;">                 Ich habe Zähne geputzt,                  bevor ich schlafen ging.             </div> <div> <p><b>Zeitverhältnisse ausdrücken</b></p> </div> </div> <hr/> <div style="display: flex; align-items: flex-start;"> <div style="border: 1px solid black; padding: 2px; margin-right: 10px; font-size: 8px;">                 das                  Wetter heute doch nur schön!                  Wäre Sei Ist             </div> <div> <p><b>Die Modi des Verbs</b></p> </div> </div> <hr/> <div style="display: flex; align-items: flex-start;"> <div style="border: 1px solid black; padding: 2px; margin-right: 10px; font-size: 8px;">                 ... , ihr Hund sei brav.             </div> <div> <p><b>Konjunktiv</b></p> </div> </div> <hr/>	<p style="text-align: center;">Klasse 7-10</p> <p style="text-align: center;">Klasse 8</p> <p style="text-align: center;">Klasse 7-8</p> <p style="text-align: center;">Klasse 8</p> <p style="text-align: center;">Klasse 8</p>

Zuordnung der Themen zu den Klassenstufen bei Anton: <b>9./10. Klasse</b>	Zuordnung der Themen RLP Berlin / SIC Diesterweg-Gymnasium
<p style="text-align: center;"><b>Grammatik – Satzlehre</b></p> <hr/> <div style="display: flex; align-items: center; margin-bottom: 10px;"> <div style="border: 1px solid #ccc; padding: 5px; margin-right: 10px;">                 Subjekt Prädikat Objekt Attribute             </div> <div>Satzglieder</div> </div> <hr/> <div style="display: flex; align-items: center; margin-bottom: 10px;"> <div style="border: 1px solid #ccc; padding: 5px; margin-right: 10px;">                 Satz + Satz             </div> <div>Sätze verknüpfen</div> </div> <hr/> <div style="display: flex; align-items: center; margin-bottom: 10px;"> <div style="border: 1px solid #ccc; padding: 5px; margin-right: 10px;">                 das dass             </div> <div><i>das</i> oder <i>dass</i>?</div> </div> <hr/> <div style="display: flex; align-items: center; margin-bottom: 10px;"> <div style="border: 1px solid #ccc; padding: 5px; margin-right: 10px;">                 Der Hund, dessen Be- sitzer mein Nachbar ist, bellt immer.             </div> <div>Relativsätze</div> </div> <hr/> <p style="text-align: center;"><b>Rechtschreibung – Üben</b></p> <hr/> <div style="display: flex; align-items: center; margin-bottom: 10px;"> <div style="border: 1px solid #ccc; padding: 5px; margin-right: 10px;">                 das Rot des Kleides             </div> <div>Groß- und Kleinschreibung</div> </div> <hr/> <div style="display: flex; align-items: center; margin-bottom: 10px;"> <div style="border: 1px solid #ccc; padding: 5px; margin-right: 10px;">                 hell sehen             </div> <div>Zusammen- und Getrennschreibung</div> </div>	<p style="text-align: center;">Klasse 7/8</p> <p style="text-align: center;">Klasse 7/8</p> <p style="text-align: center;">Klasse 7-8</p> <p style="text-align: center;">Klasse 8</p> <p style="text-align: center;">Klasse 7</p> <p style="text-align: center;">Klasse 7-8</p>
<div style="display: flex; align-items: center; margin-bottom: 10px;"> <div style="border: 1px solid #ccc; padding: 5px; margin-right: 10px;">                 Rhythmus Shampoo Physik             </div> <div>Fremdwörter schreiben</div> </div> <hr/> <div style="display: flex; align-items: center; margin-bottom: 10px;"> <div style="border: 1px solid #ccc; padding: 5px; margin-right: 10px;">                 Sie versprach ihr zu helfen. Sie versprach ihj zu helfen.             </div> <div>Kommasetzung üben</div> </div> <hr/> <p style="text-align: center;"><b>Literaturepochen</b></p> <hr/> <div style="display: flex; align-items: center; margin-bottom: 10px;"> <div style="border: 1px solid #ccc; padding: 5px; margin-right: 10px;">                 1600 bis 1720             </div> <div>Barock</div> </div> <hr/> <div style="display: flex; align-items: center; margin-bottom: 10px;"> <div style="border: 1px solid #ccc; padding: 5px; margin-right: 10px;">                 1720 bis 1800             </div> <div>Aufklärung</div> </div> <hr/> <div style="display: flex; align-items: center; margin-bottom: 10px;"> <div style="border: 1px solid #ccc; padding: 5px; margin-right: 10px;">                 1765 bis 1785             </div> <div>Sturm und Drang</div> </div> <hr/> <div style="display: flex; align-items: center; margin-bottom: 10px;"> <div style="border: 1px solid #ccc; padding: 5px; margin-right: 10px;">                 1795 bis 1848             </div> <div>Romantik</div> </div>	<p style="text-align: center;">Klasse 7-10</p> <p style="text-align: center;">Klasse 7-9</p> <p style="text-align: center;">Klasse 10</p> <p style="text-align: center;">Klasse 10</p> <p style="text-align: center;">Klasse 10</p> <p style="text-align: center;">Klasse 10</p>

Zuordnung der Themen zu den Klassenstufen bei Anton: <b>9./10. Klasse</b>	Zuordnung der Themen RLP Berlin / SIC Diesterweg-Gymnasium
<p style="text-align: center;"><b>Literarische Gattungen</b></p> <hr/> <div style="display: flex; align-items: center;"> <div style="border: 1px solid black; padding: 2px; font-size: 8px; margin-right: 10px;"> <b>Berlin! Berlin!</b>                      Über dieser Stadt ist kein Himmel. Ob überhaupt die Sonne scheint, ob freilich man sieht sie jedenfalls nur, wenn sie einen blendet, will man über den Damm gehen.                 </div> <div style="margin-left: 10px;"> <b>Epik</b> </div> </div> <hr/> <div style="display: flex; align-items: center;"> <div style="border: 1px solid black; padding: 2px; font-size: 8px; margin-right: 10px;"> <b>Liebe</b>                      Es rauscht durch unseren Schlaf Ein feines Wehen wie Seide ...                 </div> <div style="margin-left: 10px;"> <b>Lyrik</b> </div> </div> <hr/> <div style="display: flex; align-items: center;"> <div style="border: 1px solid black; padding: 2px; font-size: 8px; margin-right: 10px;"> <b>Julie (ruft), Danton!</b>                      Danton. He? Julie (tritt ein). Was rufst du? Danton. Rief ich?                 </div> <div style="margin-left: 10px;"> <b>Drama</b> </div> </div> <hr/> <p style="text-align: center;"><b>Texte untersuchen</b></p> <hr/> <div style="display: flex; align-items: center;"> <div style="border: 1px solid black; padding: 2px; font-size: 8px; margin-right: 10px;"> <b>Erzählzeit</b>                        erzählte Zeit                 </div> <div style="margin-left: 10px;"> <b>Epische Texte untersuchen</b> </div> </div> <hr/> <div style="display: flex; align-items: center;"> <div style="border: 1px solid black; padding: 2px; font-size: 8px; margin-right: 10px;"> <b>Tempus fugit ...</b>                      Vanitas ... Carpe diem!                 </div> <div style="margin-left: 10px;"> <b>Lyrische Texte – Epochen, Themen, Motive</b> </div> </div> <hr/> <div style="display: flex; align-items: center;"> <div style="border: 1px solid black; padding: 2px; font-size: 8px; margin-right: 10px;">                     gleiten,                      Spiel,                      bereiten,                      Nil?                 </div> <div style="margin-left: 10px;"> <b>Lyrische Texte – Formmerkmale</b> </div> </div>	<p style="text-align: center;">Klasse 7-10</p> <p style="text-align: center;">Klasse 7-10</p> <p style="text-align: center;">Klasse 7-10</p> <p style="text-align: center;">Klasse 10</p> <p style="text-align: center;">Klasse 10</p> <p style="text-align: center;">Klasse 10</p>
<p style="text-align: center;"><b>Sprechen und Zuhören</b></p> <hr/> <div style="display: flex; align-items: center;"> <div style="border: 1px solid black; padding: 2px; font-size: 8px; margin-right: 10px;"> <b>These</b>  </div> <div style="margin-left: 10px;"> <b>Argumentation und Diskussion</b> </div> </div> <hr/> <div style="display: flex; align-items: center;"> <div style="border: 1px solid black; padding: 2px; font-size: 8px; margin-right: 10px;"> <b>Sachlichkeit</b>                      Nachricht                      Beziehung                 </div> <div style="margin-left: 10px;"> <b>Kommunikation</b> </div> </div> <hr/> <div style="display: flex; align-items: center;"> <div style="border: 1px solid black; padding: 2px; font-size: 8px; margin-right: 10px;"> <b>Interviews</b>                      Umfragen                 </div> <div style="margin-left: 10px;"> <b>Interviews und Umfragen</b> </div> </div>	<p style="text-align: center;">Klasse 7-10</p> <p style="text-align: center;">Klasse 7-10</p> <p style="text-align: center;">Klasse 7-10</p>

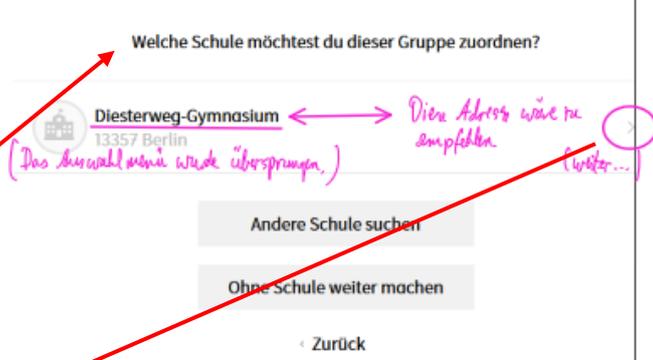
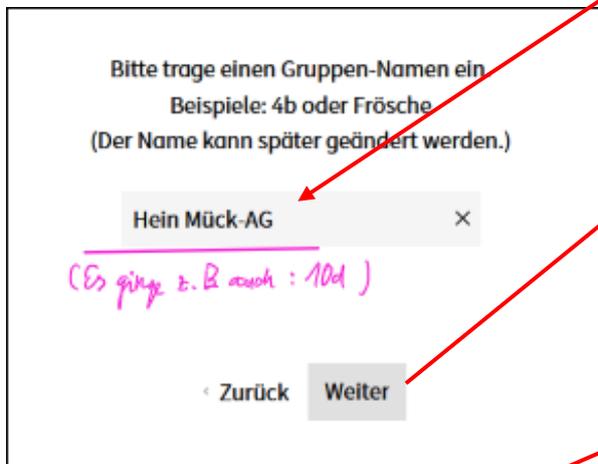
# 4. Zugang und Organisation des Programms

Zugang zur Startseite der Lernsoftware: [www.anton.app](http://www.anton.app)



„Gruppe“ bedeutet „Klasse“ ...

unsere Schule heißt „Diesterweg-G y m n a s i u m“!



Hier hat man noch Zeit zum Nachdenken: Will ich wirklich? Diesterweg?

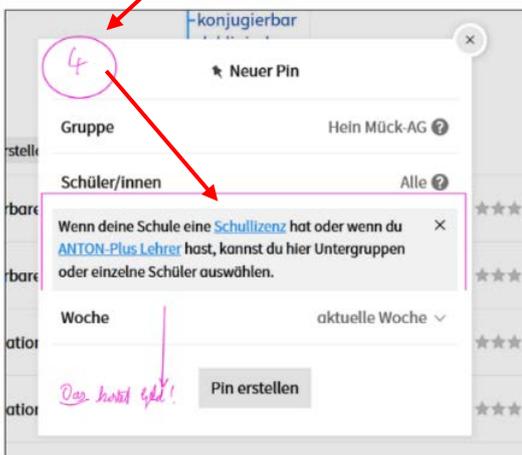
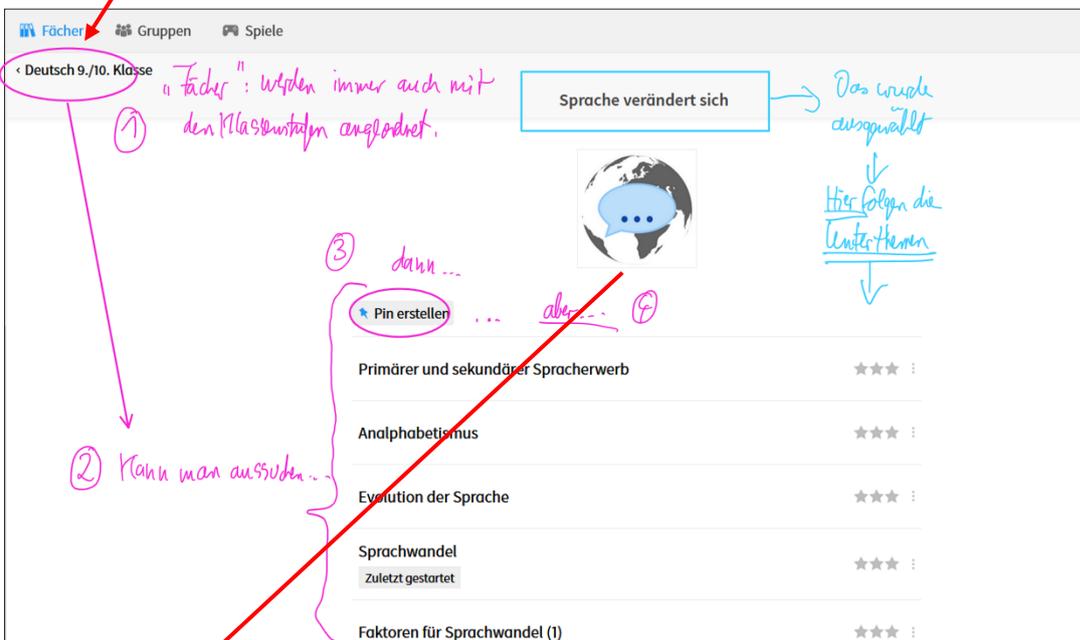
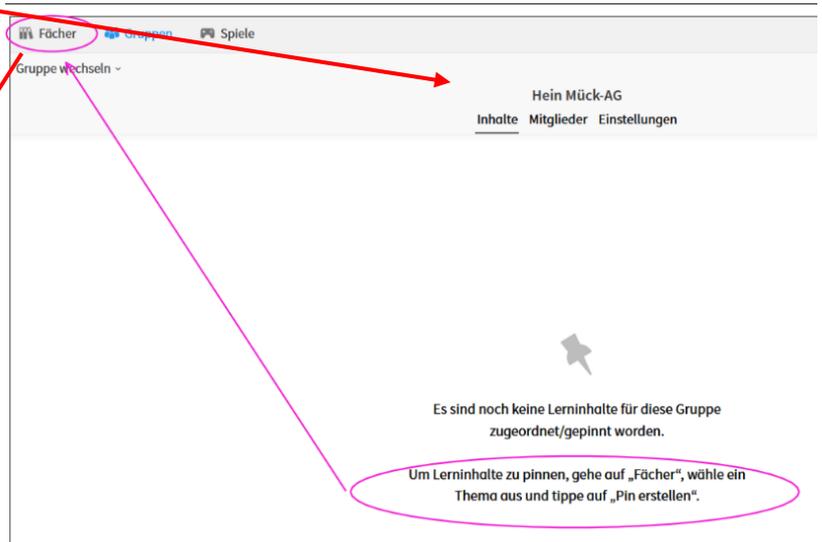


Gute Wahl!

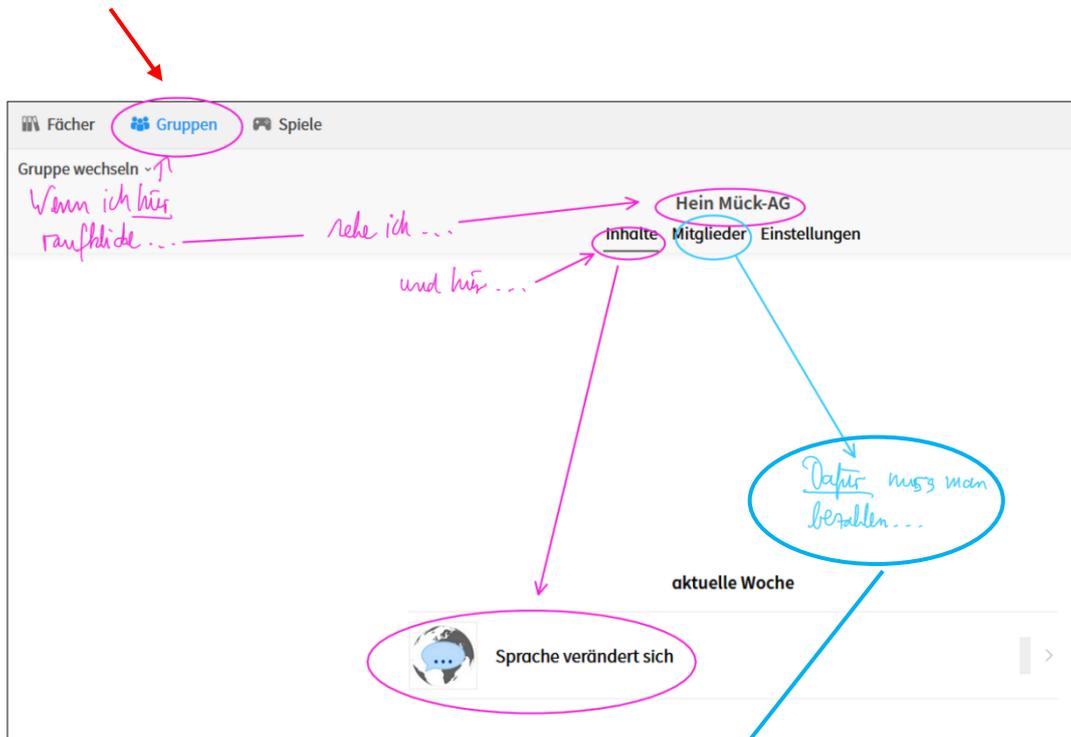
Jetzt wird es spannend:  
Was unterrichte ich?

„Fächer“ anklicken...

„Lyrische Weltschmerzkunde“  
fehlt – dann eben „Deutsch“...



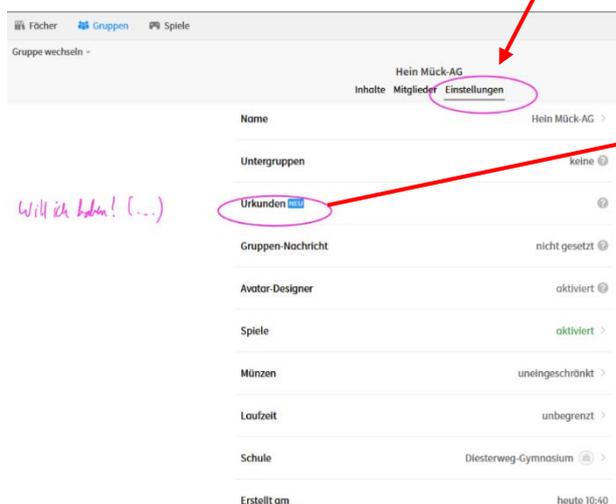
Habe ich nicht. Also weiter o h n e Auswahl einer Untergruppe oder einzelner S\*S...



Wenn man keine Lizenz erworben hat, sieht die Anzeige wie folgt aus:  
Der Avatar erscheint kostenlos, wenn man eine Lizenz hat, ist er hübscher...



„Einstellung“: Auswahl zwischen kostenlosen und lizenzgebundenen Werkzeugen:



Wenn man nicht hat, was man will, muss man nehmen, was man hat...

Dann abm das (Umsatz!)

Avatar-Designer  
Spiele  
Münzen



Wenn die S\*S die Übungen richtig gemacht haben, bekommen sie ...  
Münzen *lernen lohnt sich!*

- Deine Schüler/Innen bekommen Münzen für:
- Biologie ab 5. Klasse
  - Biologie ab 7. Klasse  *auch für Deutsch!*

